

Auenlandschaft

Der Bürgerpark Sickgrund bildet den nördlichen Abschluss des von Süden nach Kitzingen fließenden Rödelbaches. Durch seine Aufwertung zu einem Naherholungsraum wird er zu einem wichtigen Baustein in der Freiraumstruktur der Stadt Kitzingen. Der Park verbindet die Auenlandschaft mit dem bestehenden Sportpark und Sportpark. Ein neues, sinnvolles Wegesystem entwickelt sich aus den bestehenden Strukturen und erweitert die unterschiedlichen Bereiche des Parks. Der Sportpark wird zu einem Ort der Erholung und der Auseinandersetzung mit der Natur. Der Auenpark bietet einen Raum, in dem die Vielfalt der Landschaft erlebt werden kann. Der Auenlandschaft bildet ein ersteres Bild mit hoher ökologischer Qualität und schafft zugleich naturnahe Erlebnisräume und Ruhezonen für Menschen. Der Sportpark wird zu einem Ort der Auseinandersetzung mit der Siedlungsstruktur und der Siedlung Kitzingen mit Freizeit- und Erholungsfunktionen ein. Die Weisen und die Straßenbäume werden hier zum Lebendigen und zum Erholungsraum für die gesamte Erholung.

Die Landschaftsphylogenien weisen neben den unterschiedlichen Nutzungen differenzierte Vegetationsbilder auf. So zeigen sich die Auenlandschaften mit Grünzonen der Flussbegrenzung, wie Erlen und Weiden bestockte Flächen. In der Auenlandschaft gedeihen mehrere Baumstrukturen die großräumigen Spielbereiche und finden sich größere Gruppen von Bäumen. Die Feldgehölze sind ebenfalls sehr groß. In der Kulturlandschaft bilden neben den linearen Baumstrukturen mit offeneren Formen und breiten Feuchtwiesenrändern bilden lineare, vegetationsreiche Formen mit breiten Feuchtwiesenrändern einen Erholungsraum.

Wegverbindungen und Erschließung
Das Wegesystem des Bürgerparks wird mit weiteren Erweiterungen aus dem bestehenden Netzwerk erweitert. Eine korte, weitechende Struktur. Während die Wege im Auenpark eine fließende, naturnahe Form sprache aufweisen, sind die Wege der Kulturlandschaft geradlinig und direkt. Die Feldgehölze sind Feldwege, die eine zusätzliche Umlöschung entlang des Wedigrobbachs unter der St 2271 vernetzen den Bürgerpark mit dem bestehenden Radwegenetz. Durch geschickte Wege werden barrierefrei angeleitet und binden die umliegenden Schulen wie Wohngebiete an. Die optimisierte Erschließungsstruktur des Sportparks wird durch einen zentralen Radweg, der direkt in wassergebundene Wegeleiter geführt und in das Wegesystem des Parks integriert. Auch die übrigen Parkwege werden in wassergebundener Weise verholt.

Sportpark
In direkter Nähe zu Schulen und Wohngebieten entsteht ein vielfältiges Sport- und Spielangebot. Der bestehende Verkehrsüberschlagsplatz wird überarbeitet und in ein Sportareal integriert. Neue Basishallenfelder mit festeinem und sandigem Bereich sowie ein Beachvolleyballplatz, ein Kugelstoßanlage, ein Skotplatz sowie zahlreiche Spielangebote für verschiedene Altersgruppen. Ein besonderer Baustein ist der neue Sportplatz im Süden des Parks, der als Endpunkt der Kulturlandschaft bleibt erhalten und leistet weiterhin einen wichtigen Beitrag zu Biodiversität und Wasserrückhalt.

Die ökologisch wertvolle Biotope entlang des Sickerbachs werden erhalten und ausgebaut. Der bestehende Wedigrobbach wird aufgelassen und der Sickerbach. Der Wedigrobbach wird renaturiert. Es entstehen neue Überschwemmungsflächen für Storkenarealgründisse die gleichzeitig als Aue und laden zum Naturreisen ein. Ein größeres Podest im Süden dient als Bildungsinsel und bietet zugleich Möglichkeiten zur Entspannung und Naturbeobachtung. Der Geländeabschnitt im Süden wird bestehend aus Silberweiden (Salix alba), Schwarzzypressen (Populus nigra) und Föhren (Fagus sylvatica) werden gepflegt um eine oenotypische Landschaft zu erzeugen.

Materialität und Ausstattung

Die Gestaltung setzt auf Zurückhaltung, Naturnähe und nachhaltige Materialien. Wässergebundene Wegedecken erinnern an Feldwege und Fußwege. Die Wege sind aus Holz und Beton gefertigt. Die Wege sind für Fußgänger und Radfahrer Alte Akzente. Bänke entstehen aus recyceltem Beton mit witterungsbeständigen Holzauflagen. Die Ausführung der Holzpodeste ist auf die Nutzung durch Radfahrer ausgerichtet um insgesamt einen zeitgenössischen Park zu schaffen, der funktionell, robust und zugleich naturnah ist.

Leitideen und Ausstattungsnetz

Die lebhafte Beschleierung entlang der Wege unterstützt die Orientierung und die Orientierung über Bäume und Pflanzen.

Die Landschaftsformen sowie die Bedeutung des Parks für das Stadtklima. Die Tafeln sprechen mehrere Sinne an und fordern die Inklusion. Blinde Menschen können die Tafeln mit den Händen ablesen und verstehen besonders einbezogen. Drei Aussichtspunkte markieren besondere Orte im Bürgerpark, die die verschiedenen Landschaftsräume des Bürgerparks überbrücken und bieten Aussichten auf den Main und die Felder.

Aussichtsplattformen

Vier markante Aussichtsplattformen zwischen Sport- und Kulturlandschaft sowie zwischen Kultur- und Auenlandschaft sind über den Park zugänglich.



Aussichtsplattform



Blick in den Sportpark

